

31. März 2026

Pressemitteilung

EnergyCloud Germany startet Projekt, um überschüssige erneuerbare Energie in kostenlose Wärme für Haushalte in der Region Frankfurt umzuwandeln

Frankfurt / Rheingau-Taunus, Deutschland

EnergyCloud Germany hat in Zusammenarbeit mit Amazon ein neues Projekt ins Leben gerufen, um überschüssige erneuerbare Energie in kostenlose Wärme für Familien in der Region Frankfurt umzuwandeln. Während Deutschland den Übergang zu erneuerbaren Energien vorantreibt, tritt eine neue Herausforderung immer deutlicher zutage: In Zeiten hoher Wind- und Solarstromerzeugung können große Mengen an sauberem Strom nicht genutzt werden und müssen gedrosselt werden. Gleichzeitig kämpfen Millionen von Menschen mit steigenden Energie- und Heizkosten und Energiearmut. Die Lösung dieses Problems steht im Mittelpunkt der Mission von EnergyCloud Germany: überschüssige erneuerbare Energie, die sonst verloren ginge, umzuleiten und damit bedürftige Haushalte zu unterstützen.

Mit dieser Vision hat EnergyCloud Germany sein erstes Pilotprojekt im Großraum Frankfurt gestartet und zeigt damit, wie digitale Technologien, starke Partnerschaften und die bestehende Heizungsinfrastruktur zusammenwirken können, um sowohl ökologische als auch soziale Wirkung zu erzielen. Möglich wurde dies durch die Unterstützung von Amazon, das sich als erster Partner von EnergyCloud Germany engagiert hat.

Eine starke Partnerschaft für eine innovative Lösung

Das Projekt wird in Zusammenarbeit zwischen Amazon, kwb Rheingau-Taunus und Electric Green Heating umgesetzt.

Jeder Partner bringt entscheidendes Fachwissen ein:

- **Amazon** unterstützt die Initiative als Hauptsponsor, ermöglicht die Ausweitung des EnergyCloud-Konzepts in Deutschland und hilft dabei, überschüssigen Strom aus erneuerbaren Energien bedürftigen Haushalten zur Verfügung zu stellen. Das Unternehmen verfügt über eine starke lokale Präsenz in der Region Frankfurt.
- **kwb Rheingau-Taunus**, eine lokale Wohnungsbaugesellschaft, die rund 2.600 Wohnungen verwaltet, stellt geeignete Wohneinheiten zur Verfügung und arbeitet bei der Umsetzung der Lösung eng mit den Mietern zusammen.
- **Electric Green Heating** modernisiert alte Nachtspeicherheizungen, indem es diese durch internetfähige SmartTherm-Speicherheizungen ersetzt. Dabei wird eine nahtlose Integration in die EnergyCloud-Plattform sichergestellt, sodass die Heizgeräte zukünftig automatisch aufgeladen werden können, wenn überschüssiger Strom aus erneuerbaren Energien verfügbar ist.

Lokale Auswirkungen in der Region Rheingau-Taunus

Das Pilotprojekt befindet sich im Rheingau-Taunus-Kreis im Großraum Frankfurt am Main, einer Region, die als wichtiger Knotenpunkt für Energieinfrastruktur und Rechenzentren bekannt ist.

Seit Beginn der Heizperiode 2025 ist das Projekt in Betrieb und versorgt derzeit 15 ausgewählte Haushalte. Diese Haushalte profitieren von kostenloser Wärme in Zeiten, in denen überschüssige erneuerbare Energie im Netz verfügbar ist.

Diese erste Initiative zeigt, wie bestehende Gebäudeinfrastruktur in eine flexible Energieeinheit umgewandelt werden kann und dadurch Energieverschwendung reduziert und gleichzeitig Haushalte direkt unterstützt werden, die unter dem Druck steigender Energiekosten stehen.

Stimmen der Projektpartner

Die Projektpartner betonen sowohl die gesellschaftliche als auch die technologische Bedeutung der Initiative:

Ditmar Joest, Geschäftsführer von kwb Rheingau-Taunus, sagte:

„Dieses erste Projekt von EnergyCloud Germany trägt dazu bei, die Energiekosten für unsere Mieter zu senken, indem überschüssige erneuerbare Energie genutzt wird, die sonst verloren ginge. Wir begrüßen die einfache, aber leistungsstarke Lösung, die EnergyCloud uns und den bedürftigen Haushalten bietet.“

Sven Tetzner, Gründer und Geschäftsführer von Electric Green Heating, fügte hinzu:

„Indem wir unsere SmartTherm-Speicherheizungen, die wir für kwb Rheingau-Taunus installieren und betreiben, an die EnergyCloud-Plattform anschließen, steigern wir den Wert der Systeme für die Mieter, indem wir in Zeiten von Energieüberschüssen kostenlose Wärme bereitstellen.“

Michael Hanisch, Head of Technology Germany bei AWS:

„Wir sind stolz darauf, EnergyCloud Germany dabei zu unterstützen, überschüssige erneuerbare Energie zur Bekämpfung von Energiearmut und zur Reduzierung von Energieverschwendung zu nutzen. Technologie kann dazu beitragen, positive soziale Auswirkungen zu erzielen, indem sie die Erzeugung sauberer Energie mit Haushalten in Not verbindet. Wir sind stolz darauf, der erste Partner von EnergyCloud Germany zu sein und dabei auf unserer langjährigen Beziehung zu EnergyCloud in anderen Ländern aufzubauen.“

Christian Feißt, Beiratsvorsitzender von EnergyCloud Germany:

„Durch die Zusammenarbeit mit Amazon, kwb Rheingau-Taunus und Electric Green Heating erweitern wir EnergyCloud nach Deutschland. Diese Kooperation wird große Vorteile auf Haushaltsebene bringen und baut auf der bereits mit Amazon in Irland und England geleisteten Arbeit auf. Wir freuen uns darauf, mit weiteren Wohnungsbaupartnern, Versorgungsunternehmen und Netzbetreibern in Kontakt zu treten, um die Reichweite der Mission von EnergyCloud in Deutschland zu vergrößern.“

Ein Modell für das Energiesystem der Zukunft

Durch die Verbindung von digitaler Innovation, der Einbindung erneuerbarer Energien und sozialem Engagement stellt das Pilotprojekt von EnergyCloud Germany ein skalierbares Modell dar, mit dem zwei entscheidende Herausforderungen gleichzeitig angegangen werden können: die Verringerung von Einspeisebeschränkungen für erneuerbare Energien und die Bekämpfung von Energiearmut.

Im Zuge der fortschreitenden Energiewende zeigen Initiativen wie diese, wie sektorübergreifende Zusammenarbeit überschüssigen Strom in greifbare Vorteile für Gemeinschaften umwandeln kann.

Kontakt:

EnergyCloud Germany

E-Mail: germany@energycloud.org

Webseite: <https://energycloud.org/germany/>